

STÄDTE- UND GEMEINDEBUND SACHSEN-ANHALT



SGSA, Postfach 4009, 39015 Magdeburg

Per E-Mail an die

- Kreisfreien Städte
- hauptamtlich geführten Städte und Gemeinden
- Verbandsgemeinden

im Städte- und Gemeindebund Sachsen-Anhalt

Städte- und Gemeindebund
Sachsen-Anhalt (SGSA)
- Landesgeschäftsstelle -
Sternstraße 3, 39104 Magdeburg

Telefon: 0391 5924-300
Telefax: 0391 5924-444

E-Mail: post@sgsa.info
Internet: www.kommunales-sachsen-anhalt.de

IBAN: DE56 8105 3272 0036 0029 00
BIC/SWIFT: NOLADE21MDG

Auskunft erteilt: Frau Becker
Durchwahl: 0391 5924-350

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen
40-10-00 be-kr

Datum
20.05.2016

Neufassung des Erlasses zur Aufnahme und Beschulung von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund an den allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen des Landes Sachsen-Anhalt

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir nehmen Bezug auf unser Rundschreiben vom 14.04.2016 zu oben genannten Betreff. Aufgrund der Hinweise aus der Mitgliedschaft haben wir gemeinsam mit dem Landkreistag Sachsen-Anhalt gegenüber dem Ministerium für Bildung zu der Neufassung des Erlasses zur Aufnahme und Beschulung von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund an den allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen des Landes Sachsen-Anhalt Stellung genommen.

Eine unserer wesentlichen Forderungen ist die Beteiligung der kommunalen Schulträger bei der Aufnahme von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund in den Schulen.

Die gegenwärtige Praxis der Abstimmung zwischen den staatlichen Schulbehörden und den kommunalen Gebietskörperschaften scheint im Land keineswegs einheitlich zu sein. Während in einigen Landesteilen eine gute Kommunikation der Kommunen mit den schulfachlichen Referenten besteht, scheinen in anderen Landesteilen Defizite zu bestehen.

Wegen der Einzelheiten verweisen wir auf unsere als **Anlage** beigefügte Stellungnahme vom 12.05.2016.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Anlage

Becker